

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	Stadt Kleve		
Straße	Minoritenplatz 1		
PLZ, Ort	47533 Kleve		
Telefon	+49 282184325	Fax	+49 282184288
E-Mail	vergabestelle@kleve.de	Internet	<a href="https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0171">https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0171</a>

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer S-KLEVE-2024-0171

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Parallel zum Spoykanal, Zwischen den Straßen Benzstraße und Spyscher Baum.

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: Rodungsarbeiten

Umfang der Leistung: Vorlaufend zur Baumaßnahme der Herstellung einer Radverkehrsanlage entlang des "Spoykanals" inkl. der Herstellung eines Brückenbauwerks über den "Tweestrom" ist das geplante Baufeld von Bewuchs zu räumen. Die Baumfäll- und Rodungsarbeiten erstrecken sich über eine Gesamtlänge von ca. 1.550 m und verlaufen, bis auf den abknickenden Anschluss an die "Benzstraße" am südlichen Ende der Baustrecke, parallel zum "Spoykanal". Die Fäll- und Rodungsarbeiten müssen bis zum 28.02.2025 abgeschlossen sein. Nach Beendigung der Fäll- und Rodungsarbeiten soll entlang der Böschung ein Bauzaun mit Sichtschutzgeflecht aufgestellt werden und für rund 12 Monate vorgehalten werden.

Mengenermittlung Rodungs- und Fällarbeiten

Baugelände abräumen 9.000 m<sup>2</sup>

Hecken- und Buschwerk roden 2.700 m<sup>2</sup>

Bäume fällen 43 Stk.

Bauzaun mit Sichtschutz 1.400 m

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage ./.

Zweck des Auftrags ./.

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein

- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 31.01.2025  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.02.2025  
 weitere Fristen:

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KLEVE-2024-0171>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
 ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter [www.deutsches-ausschreibungsblatt.de](http://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de) unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.  
 Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

**am 14.01.2025 um 11:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist

am 13.02.2025

**p) Adresse für elektronische Angebote**

**[www.deutsches-ausschreibungsblatt.de](http://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de)**

Anschrift für schriftliche Angebote

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch****r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

1 Preis (100%)

**s) Eröffnungstermin am 14.01.2025 um 11:00 Uhr**

Ort Stadt Kleve  
Minoritenplatz 1  
47533 Kleve  
Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
./.

**t) geforderte Sicherheiten**

Der Auftragnehmer hat Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme (incl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Der Auftragnehmer hat Sicherheit für Mängelansprüche für die Dauer von 4 Jahren (ab dem Zeitpunkt der Bauabnahme) in Höhe von 3% der Auftragssumme (incl. Umsatzsteuer und Nachträge) zu leisten.

Der Auftragnehmer hat bei Überschreiten der vereinbarten Vertragsfristen eine Vertragsstrafe i. H. v. 0,2 % der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) für jeden Werktag des Verzugs zuzahlen. Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 % der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

VOB/B

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Der Auftrag kann an Einzelunternehmen oder an Bietergemeinschaften vergeben werden. Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot die von allen Mitgliedern ausgefüllte Bietergemeinschaftserklärung abzugeben. Die Bildung einer Bietergemeinschaft nach Ablauf der Angebotsfrist ist ausgeschlossen.

**w) Beurteilung der Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen:

Gewerbeanmeldung,

aktueller Auszug aus dem Handelsregister,

Eintragung in der Handwerkerrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer,

Nachweis einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (Mindestanforderung Deckungssumme je 3.000.000 € für Personen- und Sachschäden je Schadensfall und Versicherungsjahr),  
Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (Mindestanforderung: Durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, i.H.v. mindestens 300.000 Euro (netto)),  
Liste vergleichbarer Referenzobjekte (Mindestanforderung: 1 Referenz des Projektleiters zu einem vergleichbaren Auftrag aus den letzten 5 Jahren mit Auftragswert  $\geq$  200.000 Euro (netto)),  
jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte der letzten 3 Jahre (Mindestanforderung: In den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren müssen durchschnittlich mindestens 5 Personen beschäftigt gewesen sein),  
Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal,  
aktuelle Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes,  
aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,  
aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,  
Es werden Eignungsnachweise, die durch Präqualifikationsverfahren erworben werden, zugelassen.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreis Kleve - Der Landrat, Nassauerallee 15 - 23, 47533 Kleve